

SOCIAL ENGINEERING

The art of hacking humans

Christoph

28. Januar 2016

Übersicht



- 1. Einführung
- 2. Ablauf
- 3. Hintergründe
- 4. Vorbeugung
- 5. Weiterführendes

Einführung



"Cyberattacke: Computernetz des Bundestags droht Totalschaden" (Spiegel Online, 10. 6. 2015)

"ISIS Hacker übernehmen Kontrolle über TV5Monde Gruppe während eines noch nie dagewesenen Angriffs" (The Telegraph, 9. April 2015)

" Attacke auf Firmennetz: Hacker stellen Sony-Mitarbeiter bloß" (Spiegel Online, 4. 12. 2014)

"Kassen der US-Handelskette Target über Hausmeisterzugang gehackt" (Heise online, 8. 2. 2014)



Social Engineering: "Zwischenmenschliche Beeinflussungen mit dem Ziel, bei Personen bestimmte Verhalten hervorzurufen." (Wikipedia)

Bundestagsangriff



- Emails mit Merkels Büro als vermeintlichem Absender
- Infizierung einzelner Rechner via Email-Anhang bzw. Links in Emails ("Terminverschiebung einer Ausschußsitzung")
- Ausspähung größerer Teiler der Infrastruktur inkl. mehrerer Domänenstrukturen
- Infizierung immer größerer Teile der Desktops + Server-Landschaft
- Möglich: komplette Übernahme der Kontrolle via C+C

Bundestagsangriff II



Merkmale:

- Vermeintliche Authorität als Absender
- -Schrittweises Vorgehen
- Zwiebel-Taktik bei Überwachung / Übernahme
- Längerer Zeitraum
- Aktuelle Malware-Technologie bzw.
 wahrscheinlich veraltete Sicherheits-Produkte

Ablauf



- Z. B. Pen-Testing (SE-Teile):
 - Informationsbeschaffung
 - Informationsextraktion
 - -Angriff:
 - Weiterführende Aktionen
 - -Abschluß / Bericht

Beschaffung



- Öffenlich zugängliche Quellen (OSINT):
 - -Soziale Netzwerke
 - Websites (inkl. Firmenauftritte)
 - -Automatisierungs-Tools (z. B. maltego)
- Dumpster Diving
- Maschinelle Unterstützung:
 - -Z. B. (Spear) Fishing Kampagnen (Emails)
 - Aber auch: USB-Speicher mit infizierten PDF-Dateien

Extraktion



- Interaktion mit Zielperson(en)
- Ziel: maximale Informationsgewinnung
- Mechanismen u. a.:
 - Geistige Einstellung (Preloading)
 - Rapport-Bildung
 - Wahl des Egos (Pretexting)
 - Fragetechniken
 - Wahrnehmungsmanipulation (Framing)

Angriff



- Kombination aus
 - -Social Engineering Techniken
 - Maschinellen / Automatisierungs-Werkzeugen:
 - Metasploit
 - Effektive Verknüpfung basierend auf Aufgabenstellung

Hintergründe



- Evolutionsbiologie:
 - Helfer-Syndrom
 - -Südkurve am Samstag
- Gruppendynamik:
 - -Inklusion
 - Tailgating
- Kognitive Psychologie:
 - -Bewusste / unbewusste Wahrnehmung

Hintergründe II



- Neurolinguistische Programmierung (NLP):
 - Rapport-Bildung
 - Reframing
- Kommunikationstheorie:
 - Fragetechniken, z. B. offen / geschlossen
 - Körpersprache

Vorbeugung



"Wenn Du Deine Feinde und Dich selbst kennst, brauchst Du die Folgen von hundert Schlachten nicht zu fürchten" (Sun Tzu, Die Kunst des Krieges, ca. 500 B.C.)

Vorbeugung II



- Analyse
- Risiko-Bewertung
- Festlegung von Richtlinien:
 - -Kommunikation (PR, soziale Medien, etc.)
 - -IT
 - (Physische) Sicherheit (inkl.
 Autorisierung, Authenfizierung, etc.)

Vorbeugung III



- Schulung:
 - Erkennen von Vektoren
 - Umsetzung und Einhaltung von Richtlinien
 - Vermeidung von Angriffen
- Audits (regelmäßig + extern!):
 - Umfang
 - Dauer
 - Kosten
 - Ergebnis / Kommunikation

Vorbeugung IV



Audit-Regeln:

- -Klare Definition von Zielen und Dauer
- Keine Entlassung von Mitarbeitern!
- Ergebnisse sollten aufgrund von Vorgaben reproduzierbar sein
- -NDAs (!) / Referenzen

Weiterführendes



- social-engineer.org (inkl. Podcast)
- Kevin Mitnick:
 - Die Kunst der Täuschung
 - Das Phantom im Netz
- Chris Hadnagy:
 - Die Kunst des Human Hacking
 - -Social Engineering enttarnt

Weiterführendes II



- Kognitive Psychologie:
 - Paul Ekman: Gefühle lesen; Ich weiss, daß Du lügst,
 - -Joe Navarro: Menschen lesen
- NLP:
 - -Robin Dreeke: It's not all about me
- Phishing:
 - -Chris Hadnagy: Phishing dark waters



Diskussion